

Bläserklasse am Gymnasium Maria Stern



Wer kann anfangen?

- Alle Kinder in der 5. Klasse beider Ausbildungsrichtungen
- Keine musikalischen Vorkenntnisse nötig - im Gegenteil: Das Kind darf das in der Bläserklasse zu lernende Instrument noch nicht spielen!

Welche Instrumente werden unterrichtet?

Euphonium, Klarinette, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagwerk (Drumset und Stabspiele), Trompete, Tuba und Waldhorn

Wie findet das Instrument zum richtigen Kind?



- Jedes Kind probiert unter Anleitung des jeweiligen Instrumentallehrers jedes Bläserklassen-Instrument aus.
- Das Kind erstellt eine „Wunschliste“ mit drei Instrumenten.
- Die Instrumentallehrer sichten die Talente.
- Der Orchesterleiter teilt nach Rücksprache mit Kind und ggf. den Eltern die Instrumente zu.

Diese Vorgehensweise hat sich bewährt, Motivation und Unterrichtserfolg werden entscheidend von der Eignung für das Instrument beeinflusst.

Wie ist der Unterricht konzipiert?



- Zweijähriges Wahlfach
- Musikunterricht direkt nach dem Unterricht an der Schule
- Eine Stunde für die gemeinsame Orchesterprobe, mit Schwerpunkt auf dem Erlernen des gemeinsamen Musizierens
- Registerunterricht am jeweiligen Instrument einzeln oder in Kleingruppen, Dauer 15 bis 45 Minuten

Was ist zu investieren?



- Zeit: Regelmäßiges Üben bringt den Erfolg, optimal sind 20 bis 30 Minuten täglich. Qualität ist dabei aber wichtiger als Quantität. Im Registerunterricht vermitteln die Instrumentallehrer wie man effektiv übt.
- und Geld: Die Bläserklasse kostet pro Halbjahr 180,- €. Bei einem eigenen Instrument ermäßigt sich dieser Betrag um 25,- €.
- Ausnahme: Kinder im musischen Zweig, die eines der genannten Blasinstrumente neu erlernen, können mit einem eigenen Instrument kostenlos an der Bläserklasse teilnehmen. Der Registerunterricht entfällt in diesem Fall.



Was bietet die Bläserklasse?

- Alle Kinder beginnen mit den gleichen Grundvoraussetzungen
- Gemeinsames Musizieren mit Gleichaltrigen vom ersten Ton an
- Leihinstrument
- Schulinterner Unterricht durch eigene Lehrkräfte mit instrumentalpädagogischem Musikstudium

Welche Überzeugung steht dahinter?

- Jedes Kind verfügt über eine musikalische Begabung, die es zu fördern gilt.
- Neben der puren Freude am Musizieren hat das Erlernen eines Instruments auch positive Effekte auf die Entwicklung der Kreativität, des Sozialverhaltens und das Konzentrationsvermögen.

